

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 43 (1965)
Heft: 1

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Protokoll

der Mitgliederversammlung von Mittwoch, den 13. Januar 1965, im Burgerratssaal des Casino.

Beginn: 20.15 Uhr Anwesend: 250 Mitglieder und Angehörige

Vorsitz: Bernhard Wyss

Der Präsident begrüßt Mitglieder und Gäste zur ersten Versammlung des neuen Jahres und wünscht allen schöne Erlebnisse in den Bergen.

I. Geschäftlicher Teil

1. Das *Protokoll der Hauptversammlung* vom 2. Dezember 1964 wird mit dem Dank an den Verfasser genehmigt.

2. *Todesfälle*. Die Sektion hat folgende Mitglieder durch den Tod verloren: Hans Althaus, Victor Michel, Emil Schneiter und Ernst Zoss; die Versammlung erweist ihnen die übliche Ehrung.

3. *Aufnahmen*. Vizepräsident Erhard Wyniger nennt die in den Clubnachrichten 12/1964 publizierten Kandidaten, worauf alle einstimmig in den SAC aufgenommen werden. Der Vorsitzende gibt seiner Freude darüber Ausdruck, dass wieder 27 Bergsteiger den Weg in unsere Sektion gefunden haben, 14 davon aus der JO, und heisst sie alle herzlich willkommen.

4. Mitteilungen

Bernhard Wyss orientiert über die Besprechung des Vorstandes mit Vertretern der BKW betreffend die aus der Presse bekannten *Kraftwerkprojekte im Berner Oberland*. Der Vorstand hatte sich bei den BKW erkundigt, da auch das Gamchi und das Gebiet unserer Gspaltenhornhütte in die projektierte Zone fallen. Die Interessen von BKW und SAC sind nicht gleich und in einer lebhaften Ausprache standen sich die Meinungen gegenüber. Gegenwärtig stehen Gutachten in Arbeit. Der Vorstand wird die Entwicklung im Auge behalten und ist sich der Wichtigkeit der Wasserrechtsinitiative bewusst.

Heinz Zumstein gibt einige Erläuterungen zu der im Frühjahr stattfindenden *Expedition nach Jugoslawien* (Anmeldeschluss 6. Februar).

Am Samstag, 30. Januar, findet der *Familienabend* statt, der gut vorbereitet ist.

5. Unter «Verschiedenes» wird das Wort nicht verlangt.

II. Rucksackeraussete

Sieben Kameraden leeren ihren Rucksack und zeigen wunderhübsche Dias von Touren und Veranstaltungen des vergangenen Jahres:

W. Allemann: Bergpredigt, Diablerets, Balmhorn;

Dr. Kuhn: Veteranentour Sidelhorn;

E. Wyniger: Kletterkurs CC, Jungfrau über Rotbrett;

H. Kipfer: Pfingstwanderung im Schwarzwald, Rheinwaldhorn und Ritzlihorn;

W. Uttendorf: Zauber des Juras;

Dr. W. Grütter: Föhnschäden im Saanenwald mit eindrücklichen Bildern von der Bewirtung durch die Burgerliche Forstverwaltung. Dr. Grütter bringt auch Grüsse unseres lieben Seniorenobmanns Willy Trachsel, der wegen Krankheit seit dem Saanenwald keine Sektionstour mehr mitmachen konnte, und wünscht dem Rekonvaleszenten im Namen aller Sektionsmitglieder weiter gute Erholung.

Dr. Ruodi Oertli: Aiguille du Moine, Mittelhorn.

Alle Referenten dürfen von der Versammlung für ihre interessanten Ausführungen grossen Beifall ernten. Die Organisation lag in den bewährten Händen von Erhard Wyniger, Heinz Zumstein und Ernst Kunz. Der Vorsitzende möchte bei dieser Gelegenheit auch einmal der *Projektionskommission* herzlich danken, ohne deren stille und treue Mitwirkung im Hintergrund unsere schönen Vorträge nicht denkbar wären.

Schluss der Versammlung: 22.20 Uhr.

Der Sekretär: Albert Sixer

Betriebsrechnung für das Jahr 1964

	<i>Soll</i>	<i>Haben</i>
	Fr.	Fr.
Mitgliederbeiträge		
Zentralbeiträge	43 309.25	
Sektionsbeiträge	27 148.—	
Eintrittsgelder	1 040.—	
Auslandporti	374.—	
an Zentralkasse, Beiträge	43 309.25	
Eintrittsgelder	520.—	
Auslandporti	340.—	
an Subsektion Schwarzenburg	312.50	
Fakultative Zusatzversicherung		531.—
an «Zürich»-Versicherungsgesellschaft	531.—	
Zinsen		1 161.25
Steuern, Depotgebühren	1 713.40	
Bibliothek	1 688.10	
Tourenwesen	5 717.85	
Clubanlässe, inkl. Kosten Casino	2 103.45	
Ehrenausgaben und Delegationen	1 528.40	
Beitrag an Alpines Museum	1 000.—	
an Gesangssektion	600.—	
an Photosektion	150.—	
Betriebskosten Clubheim	3 856.55	
Drucksachen, Büromaterial, Clubnachrichten	3 360.40	
Porti, Postcheckgebühren	555.20	
Verschiedenes	2 337.70	
Jugendorganisation:		
Beiträge, Subvention CC, SFAC, Abzeichen		1 805.90
Tourenwesen	2 395.75	
diverse Auslagen, Anlässe, Abzeichen	1 145.30	
Hochgebirgsführer:		
Kosten Neuauflage Band IV und V	6 113.—	
Entnahme Fonds Bibliothek und Publikationen		3 300.—
Zuwendungen für Publikationsfonds		136.50
Betriebsdefizit		395.95
Zuwendungen für den allg. Hüttenfonds		25.—
für das Clubheim		550.—
zum Andenken an Max Goetschel †		300.—
Veteranenspenden		2 750.—
Kosten Projektionsschirm im Clubheim	335.—	
Einlage in den Veteranenfonds	2 800.—	
Einlage in den sektionseig. Hüttenfonds	500.—	
Überschuss der Sommerhütten		6 549.15
Terrassenneubau Bergli	1 581.90	
Spültröge und Wasserleitung Gauli	703.50	
Einlage in den allg. Hüttenfonds	4 200.—	
Überschuss der Winterhütten		1 751.90
Erneuerungskosten Kübeli	1 490.55	
Überschuss der JO-Rinderalphütte		60.90
Einlage in den sektionseigenen Hüttenfonds	300.—	
	<hr/> 91 188.80	<hr/> 91 188.80

Bilanz per 31. Dezember 1964		<i>Aktiven</i>	<i>Passiven</i>
		Fr.	Fr.
Kasse		41.30	
Postcheck		1 360.65	
Kontokorrent Schweiz. Volksbank		1 106.—	
Wertschriften (Kurswert Fr. 27 9000.—)		30 000.—	
Sparhefte		8 633.70	
transitorische Aktiven		285.90	
Allgemeiner Hüttenfonds			21 200.—
Legat Lory für Gaulihütte			10 000.—
Sektionseigener Hüttenfonds			6 200.—
Fonds für alpine Unglücksfälle			3 000.—
Veteranenfonds			6 200.—
Reserven			2 627.55
Darlehen der Mitglieder			50 600.—
Liegenschaften:	Brandver- sicherung	amtlicher Wert	
Clubheim	129 607.—	187 034.—	58 400.—
Hütten:			
Bergli	22 900.—	2 200.—	—.—
Gauli	24 800.—	5 300.—	—.—
Gspaltenhorn	80 000.—	23 200.—	—.—
Hollandia	130 000.—	—.—	—.—
Trift	76 900.—	9 000.—	—.—
Windegg	9 200.—	2 300.—	—.—
Wildstrubel	47 500.—	13 970.—	—.—
Kübelialp	97 400.—	98 000.—	—.—
Rohrbachhaus	40 400.—	11 130.—	—.—
		99 827.55	99 827.55

Bern, 5. Januar 1965

I. u. M. v.
Der Sektionskassier:
H. Ott

Revisionsbericht

Wir bestätigen hiermit, dass wir am 14. Januar 1965 die auf den 31. Dezember 1964 abgeschlossene Betriebsrechnung und Bilanz des SAC, Sektion Bern, geprüft haben. Es wurden von uns zahlreiche Geschäftsvorfälle stichprobeweise kontrolliert und als in Ordnung befunden. Die Vermögenswerte sind durch Bankdepotauszüge und Saldobestätigungen ausgewiesen worden.

Wir beantragen, sowohl die Jahresrechnung wie die Bilanz per 31. Dezember 1964 zu genehmigen, unter bester Verdankung der grossen und sehr gut ausgeführten Arbeit des Kassiers und seiner Gattin.

Bern, den 15. Januar 1965.

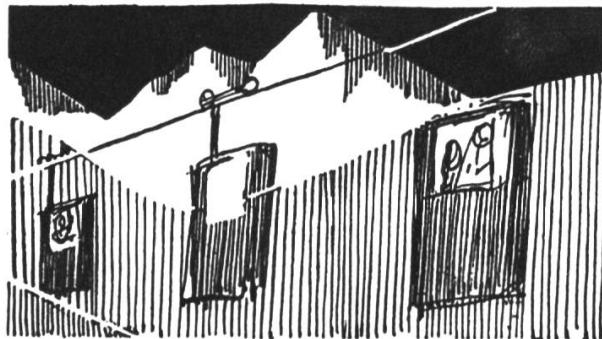
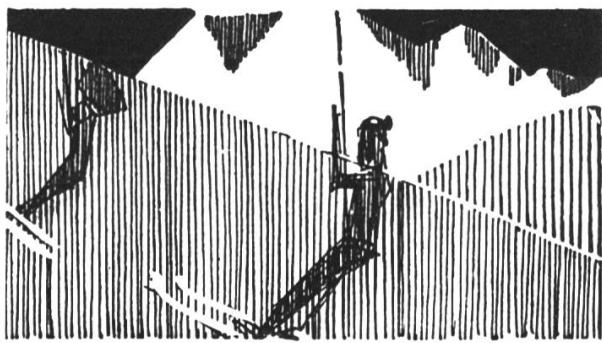
Marcel Rupp Peter Reinhard

Gesucht Arzt für CC-JO-Leiterkurs

Junger Arzt oder für den Sanitätsdienst und erste medizinische Hilfe befähigter Medizinstudent, Standort Britanniahütte, Zeit 4.-9. April 1965, Reise und Aufenthalt bezahlt.

Sich melden an den CC-JO-Chef *Marcel Rupp*, Sonnmattstrasse 21, Wabern, Telephon Privat 54 17 95, Geschäft 61 50 18

Wir führen Sie in ideales Skigelände



Bretaye 1800 - 2200 m

Nombreuses pistes de descente. 5 téléskis. Service navette d'automotrices entre Villars et Bretaye. Chemin de fer Bex-Villars-Bretaye

Mit modernen, gut geheizten Autocars ab «Bären» Ostermundigen und Schützenmatte: Bei guten Schneeverhältnissen jeden Samstag und Sonntag für Ski- und Nichtskifahrer

8.00 Uhr Grindelwald (First od. Scheidegg) Fr. 11.50
8.00 Uhr* Saanenmöser-Schönried Fr. 13.—
8.00 Uhr* Gstaad (Wasserngrat) Fr. 13.50
8.00 Uhr Lenk (Bettelberg) Fr. 13.—
8.00 und 13.00 Uhr Selital Fr. 8.—
8.00 und 13.00 Uhr Schwarzsee Fr. 9.—

Verbilligte Skibillette beim Chauffeur erhältlich.



A. Tschanz, Reiseunternehmung,
Libellenweg 4, Bern, Tel. 41 74 79

Super St Bernard

Centre alpin prestigieux
sur la route du soleil
Rendez-vous des grands skieurs

Téléphériques à l'entrée suisse du tunnel Grand Saint-Bernard
20 km de pistes balisées sur Suisse et sur Italie

NOUVEAU!

Carte journalière de libre circulation donnant également droit
à un transport gratuit en car entre Etrobbles (Italie) et la
gare inférieure du téléphérique **Fr. 18.—**

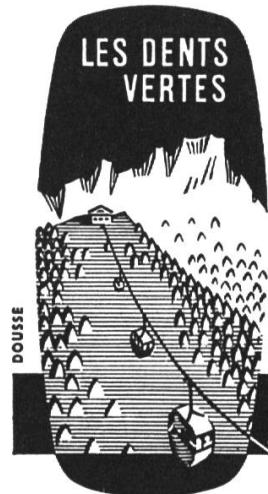
L'excursion en vogue TOUR DU GRAND SAINT-BERNARD A SKI:

Renseignements:
Téléphone 026 - 6 91 10 - 6 62 86

Montée par télécabine au col Menouve, alt. 2800 m, descente
facile de 9 km jusqu'à Etrobbles (Italie), alt. 1280 m, retour
via le tunnel par les services de cars réguliers

Cette année, nouvelle piste sur le versant italien: parcours facile, plein sud, grand soleil

62 km von Bern,
via Fribourg-La Roche



Seilbahn
Länge 3160 m

2 Skilifte
Park für 200 Wagen

Restaurant
1650 m ü. M.

CHARMEY

Eine Entdeckung
für Skifreunde!

Sesselbahn
Kandersteg-

Oeschinen

1200 - 1700 m



Rassige Abfahrten
Neuer Skilift
In 1 1/2 Stunden ab Bern
auf der Piste
Restaurant mit Sonnen-
terrasse

skifahren
Schönried

Skilift mit
minimalen Wartezeiten,
am Samstag besonders
günstig



Neu: Parkmöglichkeit

Zu vermieten für Ferien
oder Wochenende

Alphütte im Kiental

3 Doppelbetten, Kochgelegenheit
(Holz und Gas). Auskunft erteilt

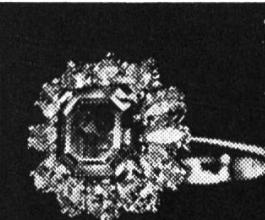
K. Meier
bei Pneuhaus Niederwichtach
Telephon 031 - 68 28 88



Foto + Kino

Spezialgeschäft

BERN, Kasinoplatz 8



IFF

Bijouterie,
Uhren, Silber
Bahnhofplatz 11
Bern